

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Jüdischer Wanderbund Blau -Weiss.

Am 20.d.M. fand das alljährliche Landheimfest statt. Da infolge des un-
sicheren Wetters der Besuch ein schwacher war und wegen des eingetretenen
Schlechtwetters das Fest abgebrochen werden musste, ist eine Wiederholung
für den Monat August geplant.

Zionistische Ortsgruppe, Linz.

Am Mittwoch, den 19. Juni l. J. fand im Sitzungssaal der Kultusge-
meinde Linz Bethlehemstrasse die diesjährige Generalversammlung der Zioni-
stischen Ortsgruppe Linz statt. Die Neuwahlen ergaben folgendes Resultat:
Obmann; Dr. Karl Schwager . Obmann -Stellvertreter: Ignaz Bruckner.
Kassier: Walter Hofer. Schriftführer: Viktor Gans. Beiräte: Dr. Alfred
Rabl, Samuel Gruberg, Karl Huppert, Fritz Pisinger. Jugendreferat: Viktor
Gans. Schekelreferat: Anny Tomann. K.K.L. -Referat: Paula Schiller.
Keren Hajessod -Referat: Dr. Gustav Morgenstern. Revisoren: Viktor Feder
und Leo Sternschein. Delegierte zum Parteirat: Dr. Karl Schwager, Camillo
Schiller. Schiedsrichter: Ing. I. Pollak, Dr. Max Rabl.
Schekelverkauf.

Wie wir bereits berichtet haben, hat der heurige Schekelverkauf in
der ganzen Welt Rekordziffern gebracht. Auch in Oberösterreich ist das
Ergebnis sehr gut ausgefallen. Während vor 2 Jahren insgesamt 250 Schekalim
verkauft wurden, wurden heuer 265 Stück abgesetzt, was angesichts der eifri-
gen Gegenpropaganda und Nichtbeteiligung der Revisionisten als glänzender
Erfolg bezeichnet werden kann. Die Kongresswahlen finden am 4. Juli statt.
Diesbezüglich erfolgen noch weitere Verlautbarungen.

Jüdisches Ferienheim " Atid "
in Seebenstein Fittental.

. A. Taglicht eröffnet am 8. Juli 1935 in Seebenstein ein Kinder-
Ferienheim mit erstklassiger pädagogischer und ärztlicher Leitung, eigenem
Wald und Gärten, Schulnachhilfe, rituelle Verpflegung, Sprachunterricht,
Spiel und Sport. Assistentin : Herta Pisk. Prospekte im Zion. Büro Linz,
Landstrasse 71, Nähere Auskünfte im Sekretariat Wien IX. Schwarzspanierstr.
12, Mezz. 3 Referenzen: Edith Pisk, B.J.F. .

Salzburg :

Israelitische Kultusgemeinde Salzburg.

Gebetsstunden.

Freitag, 21. Juni 1935 19 Uhr 45
Samstag, 22. " 10 " 30

Sprechstunden des Präsidiums.

Um einen engeren Kontakt mit den Mitgliedern der Kultusgemeinde
herzustellen, wurden folgende Sprechstunden des Präsidiums angesetzt:

Jeden Montag von 10 - 11 Uhr 30

" Donnerstag " 11 Uhr 30 - 12 Uhr 30 im Sitzungszimmer der Kultusgemeinde.

Die Sitzung des Kultusrates am 13. Juni d.J. nahm einen erschöpfen-
den Bericht des Präsidenten Otto Löwy über die am 10. d.M. stattgefundene
Delegiertentagung der österreichischen Kultusgemeinden in Wien, die die
Schaffung des Gemeindebundes vorbereitete, entgegen.

Nach Erledigung laufender Angelegenheiten beschloss der Kultus-
rat die amtlichen Verlautbarungen des Präsidiums in den " Mitteilungen
für die jüdische Bevölkerung der Alpenländer " zu veröffentlichen, die
Armensektion mit der Ausarbeitung von Vorschlägen für die Reorganisation
des Armenwesens zu betrauen und eine Herzl -Gedenkfeier am Samstag, den
20. Juli d.J. (19. Thamus) 20 Uhr 15 im Tempel zu veranstalten, bei der
Herr Rabbiner Dr. Margules die Gedenkrede halten wird.

Decken Sie Ihren Bedarf an Brennmaterialien aller Art
schon jetzt ,Sie werden dadurch preislich und qualitativ zufriedengestellt.
Verlangen Sie Offerte von Richard Kafka Linz, Landstrasse 71 Telefon 3136